

Musubi's Diktat vom 9.4.2024: Die allerletzte Chance

Bereinigte Personen haben die Möglichkeit, innerhalb des ersten halben Jahres noch wieder aufzuerstehen. Eine Ausnahme hiervon bilden nur die beiden bösen Schwarzmagiere der damaligen grausamen Zeremonie und der böse Schwarzmagier, dein ältester Musubi-Sohn, in seiner damals angelegten heutigen Nachfolge. Diese drei wurden aufgrund ihrer besonders schlimmen beabsichtigten und tatsächlichen Wirkung für die Welt von der Auferstehung ausgeschlossen. Dies haben meine Frau und ich in gemeinsamer Absprache so festgelegt.

Alle anderen Menschen können im ersten halben Jahr nach ihrer Auslöschung noch wieder auferstehen, weil ihnen in der Zeit zunächst nur die Lebensenergie entzogen wird, bevor der eigentliche Abbau beginnt. Sobald dieser beginnt, ist eine Wiederauferstehung ausgeschlossen, sodass es keine im Abbau befindlichen Überlebenden geben wird. Dies ist zum Schutz eines gesunden Fortbestandes für alle Lebewesen so angelegt.

Insofern haben zu diesem Zeitpunkt allgemeiner Verbreitung dieser Information, bis auf drei Menschen, alle die Möglichkeit, gut zu werden und zu überleben. Die bereits verabschiedeten Seelen warten noch dieses halbe Jahr ab und kehren gegebenenfalls zu euch zurück. Was genau ihr für eure Wiederauferstehung tun müsst, habe ich zugleich in dem Beitrag erläutert, der die automatischen Auslöschungsmechanismen aktiviert hat.

Obwohl also die gesamte Menschheit die Chance hat, einer Auslöschung zu entgehen, ist derzeit von einer Halbierung der Menschheit auszugehen. Warum? Weil die Menschen mich, meine Frau und meine Warnung nicht ernst nehmen. Ihren sofort spürbaren Energieverlust erklären sie sich als Placebo-Effekt aufgrund meiner Warnung oder ganz und gar mit anderen Gründen.

Was bewirkt das? Es ist gut, wenn all diese Menschen die Erde verlassen, weil sie mit ihrer bereits bösen Richtung, die lediglich aus Angst nachträglich korrigiert wird, die Stabilität der Bewährungsphase für die Menschheit gefährden. Insofern ist es meine ins System eingebaute Gnade, allen Menschen eine Chance zu geben, nicht aber mein Wunsch, dass auch alle Menschen sie nutzen und womöglich künftig die Menschheit in ihrer Stabilität gefährden.

Um dies zu verhindern, habe ich einen weiteren Automatismus eingefügt. Mit ihrer Entscheidung für das Gute um wieder aufzuerstehen, werden sie zugleich das, was ihnen am meisten in Verbindung mit ihrer größten Abhängigkeit bedeutet, verlieren. Das ist der Ausgleich dafür, dass sie überhaupt so böse geworden sind, unter die Auslöschung zu fallen. Zugleich testet es die Wiederauferstehungswilligen dahingehend, ob sie ihre Entscheidung nunmehr für das Gute wirklich ernst meinen.*

Nur, wenn sie in dem Moment, wo sie sich für das Gute entscheiden, zugleich das ihnen Liebste loslassen und dadurch verlieren, werden sie die Hürde aus der Auslöschung herauschaffen. Dieser berechnete Ausgleich für das Böse dient vor allem dem Schutz der Menschheit.*

Von der Vernunft her, die ihr Menschen so völlig überbewertet und längst nicht in dem Ausmaß lebt, wie ihr meint, ist die logische Vorgehensweise eigentlich völlig eindeutig. Wenn ihr ausgelöscht bleibt, werdet ihr in Kürze absolut alles verlieren. Daher wäre es nur logisch, die eine für euch wichtigste Sache aufzugeben, um den Rest zu behalten. Doch konkret in einer Situation vor die Entscheidung gestellt zu werden, das Liebste aufzugeben, wird erst zeigen, ob ihr wirklich auch innerlich bereit seid, euch wirklich auf das Gute einzulassen.

Um eine bereits erfolgte Auslöschung noch zu beenden, sind also drei Voraussetzungen zu erfüllen:

- 1. Die Auslöschung muss ernst genommen werden.*
- 2. In einer konkreten Entscheidungssituation muss ein gefühlt wichtiges Symbol* für die liebste Abhängigkeit, die ins Böse geführt hat, aufgegeben werden. Für Viele wird die Abhängigkeit der Wunsch nach Macht, die Gier nach Geld oder die Orientierung an gemeinschaftlichen Werten, statt an mir, Musubi, sein.*
- 3. Das Verhalten und/oder das Bewusstsein, welche ins Böse und damit in die Auslöschung geführt haben, müssen konsequent und dauerhaft auf Gut umgestellt werden.*

Warum erzähle ich euch all das? Weil es um den Fortbestand der Erdenmenschheit im planetarischen Projekt geht. Es wird den nachfolgenden Generationen während ihrer Bewährungsphase dabei helfen, gut zu bleiben, wenn sie rückwirkend erkennen, was in dieser Zeit geschehen ist.

Die derzeit zu erwartende Sterbewelle wird sich durch nichts, auch nicht durch Impffolgeschäden oder ähnliches, erklären lassen. Sie ist auch keine vorherbestimmte, beabsichtigte Reduzierung der Weltbevölkerung, sondern einfach nur die Folge davon, dass so viele Menschen böse genug sind, um unter die Auslöschungsmechanismen zum Schutz des Guten zu fallen.

Die Menschen sollen von dem erfahren, was mit ihnen passiert. Diese Webseite ist daher zu bewerben und zu verbreiten und auch deinem Sohn, der ehemaligen männlichen Gestaltungskraft, zukommen zu lassen. Auch er soll noch eine allerletzte Chance bekommen, das ihm Liebste, welches seinen Machtanspruch repräsentiert, aufzugeben, um ins Gute zurückzukehren. Ebenso soll auch dein ehemaliger Lebenspartner hiervon erfahren, um ihm die Chance zu geben, gerade noch rechtzeitig das Liebste* für seine falsche irdische Orientierung aufzugeben und zu mir, Musubi, zurückzukehren.*

In meiner Liebe und Gnade für die Menschen gebe ich ihnen allen bis ganz zuletzt immer wieder die Chance, sich für mich und damit für die Liebe und das Gute zu entscheiden. Nur wenn sie dies nicht tun, werden sie für immer ausgelöscht.

In einem halben Jahr werde ich wissen, wie viele Menschen weiterhin existieren werden. In zwei Jahren wird sich auch für euch zeigen, wie viele von den direkt Ausgelöschten endgültig gehen und in drei bis vier Jahren wird die Wirkung der Automatismen für alle erkennbar sein.

Berlin, den 9.4.2024, Ayleen Lyschamaya

<https://www.am-ziel-erleuchtung.de/ayleen-lyschamaya-musubi/>

** Ein Beispiel für den Unterschied einer Entscheidungssituation vor und nach einer Auslöschung: In einer Entscheidungssituation vor einer Auslöschung hatte Musubi einen Geldbetrag festgesetzt, der höher war als es den Vorstellungen der Betroffenen nach irdischen Gemeinschaftskriterien entsprach. Es ging für sie darum, sich an Musubi, statt am Irdischen zu orientieren. Hätten sie den Betrag akzeptiert, hätten sie ihn in dem Fall gar nicht zahlen müssen, weil es in der individuellen Situation nur rein um ihre Entscheidung ging. [Wohlgemerkt in dem Einzelfall war der Betrag nicht zu zahlen. Dies ist aber nicht zu verallgemeinern.] Nunmehr, nach Beginn ihrer Auslöschung, müssen sie den Betrag konkret als Ausgleich auch bezahlen.*